



Auf zur Pässetour: Gestern starteten die Fiat 850 Spider von Muotathal aus zu einer Mehrpässe-Tour.

Bild Christoph Jud

Legenden auf Tour

Das «International Fiat 850 Spider Bertone Team Europe» befindet sich mit 16 Oldtimern auf einer Alpentour in der Zentralschweiz.

Von Christoph Jud

Region. – Im März 1965 wurde beim Genfer Autosalon ein Sportcoupé vorgestellt, das in der Folge zu einem Grosseffort wurde. Der Fiat 850 Spider kostete damals rund 9000 Franken und galt mit seinem 850-ccm-Motor als rassischer Sportwagen und für die Mittelschicht erschwinglich. Der Schöpfer des schnittigen Flitzers war kein Geringerer als der italienische Fahrzeugdesigner Giorgetto Giugiaro, der damals als Chefdesig-

ner bei Nuccio Bertone angestellt war. Diese beiden «Carrosserie-Zauberer» gaben in Italien vielen Traumautos eine unverwechselbare Gestalt. Das Modell 850 baute Fiat von 1965 bis 1972 in verschiedenen Formen und Ausführungen. So auch als Coupé und als Cabriolet. Die Bezeichnung 850 stammt vom Kubik-Inhalt des Motors des ersten Modells. Später wurde jedoch auch ein 900-ccm-Motor in das Modell 850 eingebaut. Das Vierzylinder-Triebwerk leistet je nach Modell 49 bis 52 PS.

Mit voller Puste über die Pässe

Von den heute noch übrig gebliebenen Oldtimern des Fiat 850 sind derzeit 16 Exemplare in Muotathal beim Hotel Tell zu bewundern. Das «International Fiat 850 Spider Bertone Team Europe»

unternimmt seit gestern an zwei Tagen eine Alpentour. Organisatoren sind der Walchwilser Garagier Armin Hürliemann – selber Besitzer eines roten 850 Spider – und seine Freundin Beatrice Schneider. Gestern überquerten die 16 Oldtimer den Pragelpass und fuhren weiter über die Sattellegg nach Einsiedeln. Danach über den Ratenpass und den Sattel und rund um die Rigi wieder zurück ins Domizil in Muotathal. Heute stehen zwei Seerundfahrten auf dem Programm. Der Zuger und der Vierwaldstättersee werden den rund 30 Fahrern, Passagieren und Kindern aus Österreich, Deutschland und der übrigen Schweiz bestimmt bei dem herrlichen Wetter viel Spass bereiten. Morgen Sonntag fahren alle wieder in alle Richtungen verstreut nach Hause.